

FRANKREICH FÜR GENIEßER

11 Tage Highlights der kulinarischen Schatzkammer in Frankreich







Termin 📛

21.05. - 31.05.2020

Leistungen **≡**

✓ Linienflug mit Air France Wien – Paris – Toulouse – Paris – Wien in der Economy-Class

Voraussichtliche Flugzeiten, Änderungen vorbehalten:

21.05.: Wien – Paris AF 1139 12:15 – 14:20 Uhr 21.05.: Paris – Toulouse AF 7522 15:40 – 17:00 Uhr 31.05.: Toulouse – Paris AF 7525 18:20 – 19:50 Uhr 31.05.: Paris – Wien AF 1238 21:15 – 23:10 Uhr

✓ Sämtliche Flughafentaxen und Sicherheitsgebühren in der Höhe von 81,66,- EUR (Stand: August 2019), Änderungen vorbehalten

10 Nächtigungen in angeführten Hotels, Basis DZ mit Bad / Dusche/WC

- ✓ Verpflegung: Frühstück, 4 x Abendessen
- ✓ Alle Transfers, Ausflüge und Besichtigungen laut Programm
- ✓ Moderner Reisebus 49 Sitzer inkl. Mautgebühren und Straßensteuern
- ✓ Duchgehende deutschsprachige Reiseleitung
- ✓ Eintrittsgebühren Gärten Marqueyssas, Chateau Commarque, Museum Lascaux II, Felsenkirche in St. Emilion, Cite du Vin in Bordeaux, Baskenmuseum in Bayonne
- ✓ Besuch einer Trüffelfarm, Bootsfahrt auf der Dordogne, Weingut mit Verkostung in St. Emilion & im Haut Medoc, Bootsfahrt mit Austernverkostung in der Bucht von Arcachon
- ✓ Reisehandbuch Südfrankreich
- ✓ -Plus Mehrwertpaket (mit Insolvenzschutzversicherung uvm.)

Informationen 1

Aufzahlungen Aufzahlung bei 30–34 Pers. EURO 85,-Einzelzimmerzuschlag: 495 EUR

Nicht inkludiert

Nicht angeführte Mahlzeiten und Getränke, persönliche Ausgaben, Reiseversicherung, Trinkgelder, alle nicht angeführten Leistungen,

Mindestteilnehmeranzahl:

35 Personen

Buchungscode: GGEUF20OF

Preis

Im Doppelzimmer ab

1.965 EUR p.P.

Es gelten die Raiffeisen Reisebedingungen in der letztgültigen Fassung. Veranstalter: Raiffeisen Reisebüro Gesellschaft m.b.H., Modecenterstraße 16, 1030 Wien, Tel.: 01/31375-0, E-Mail: info@raiffeisenreisen.at. GISA Zahl 23431850 (Gewerbeinformationssystem Austria), Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort. Gemäß der Reisebüroversicherungsverordnung (RSV) sind Kundengelder bei Pauschalreisen des Veranstalters Raiffeisen Reisebüro Gesellschaft m.b.H. unter folgenden Voraussetzungen abgesichert: Die Anzahlung erfolgt umgehend bei Buchung und beträgt 20 des Reisepreises. Die Restzahlung erfolgt spätestens gegen Aushändigung der Reiseunterlagen an den Reisenden. Alle unsere Kunden haben mit dem Q-Plus Mehrwertpaket eine Leistungsträger – Insolvenzversicherung, Anreiseschutz zum Flughafen, Einbruchschutz und Schlüsselschutz Versicherung (Details unter www.raiffeisen-reisen.at/qualityplus). Die Raiffeisen Reisebüro GmbH hat eine Insolvenzabsicherung mit der HDI Global SE, D-30659 Hannover, HDI Platz 1 abgeschlossen, als deren Abwickler die TVA-Tourismusversicherungsagentur GmbH, Baumannstraße 9/8, A-1030 Wien fungiert. Die Reisenden können diese Einrichtung (24h-Notfallnummer: Tel.: +43 1 361 9077 44, Fax: +43 1 361 9077 25, E-Mail: kundengeldabsicherung at@hdi.global) oder gegebenenfalls die zuständige Behörde kontaktieren, wenn ihnen Leistungen aufgrund der Insolvenz des Unternehmens Raiffeisen Reisebüro GmbH verweigert werden. Hinweis: Diese Insolvenzabsicherung gilt nicht für Verträge mit anderen Parteien als Raiffeisen Reisebüro GmbH, die trotz der Insolvenz des Unternehmens Raiffeisen Reisebüro GmbH erfüllt werden können. Die Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Kurzfristige Programm/Preisänderungen, Berichtigung von Druck- und Rechenfehlern sowie Wechselkursen sind ausdrücklich vorbehalten. Alle Preise in EUR und pro Person (wenn nicht anders angegeben); Stand der Tarife/Wechselkurse: 22.08.2019



Reiseprogramm

1. Tag, 21.05 Donnerstag Toulouse

Flug nach Toulouse mit Air France Ankunft 17:00 Uhr.

Nach ihrer Ankunft am Flughafen erwartet Sie bereits ihr Bus, der Sie die nächsten 10 Tage begleiten wird. Fahrt nach Toulouse. Bei einer ganz kurzen Stadtrundfahrt sehen Sie die schönsten Ecken von Toulouse. Hotelbezug in Toulouse, Ibis Toulouse Centre, *** Toulouse Abendessen 19.30 im Hotel.



2. Tag, 22.5. Freitag Sarlat und die Trüffeln des Perigord

Nach der Anfahrt ins Perigord verbringen wir einige Zeit in Sarlat, einer der meistbesuchten Orte Frankreichs, deren schöne Innenstadt ihnen bei einer Führung sofort ins Auge sticht. Besichtigung der Innenstadt, wo Sie sowohl Zeugen des Mittelalters aber auch der Renaissance in zahlreichen Gebäuden, wie der Kathedrale oder dem Bischofspalast, antreffen werden. Sarlat gilt als Musterbeispiel in Europa bezüglich des Denkmalschutzes und der Renovierung von alten Städten. Im Anschluss haben Sie noch etwas Freizeit in der Stadt. Bummeln Sie durch die Rue de la Salamandre mit seinen schönen Häusern aus dem 16. Jahrhundert, oder besuchen Sie wie Bruno, Chef de Police, der Held aus Martin Walkers Krimireihe, ein Café am schönen Markplatz von Sarlat.

Den Tagesabschluss bildet heute der Besuch einer Trüffelfarm. Dort erfahren Sie alles über das Schwarze Gold des Perigords und kennen danach nicht nur den Unterschied zwischen Wintertrüffel und Sommertrüffel, sondern auch die wichtigsten Qualitätsmerkmale, um eine gute Trüffel zu erkennen.

Fahrt nach Brive ins Hotel. Hotelbezug im Brithotel Brive *** für 2 Nächte. Abendessen 19.30 im Hotel

3. Tag, 23.05 Samstag Château Marqueyssac – La Roque Gageac – Dordogne Château Commarque

Heute beginnen wir unser Programm bei den faszinierenden hängenden Gärten von Marqueyssac, die sich seit 1692 in Familienbesitz befinden. Die Gartenanlage zeichnet sich mit über 150.000, über 100 Jahre alte Buchsbäume aus. Sie werden durch die Gärtner in Handarbeit in kunstvolle Gebilde verwandelt. 2004 wurde die Gartenanlage von der Französischen Regierung "jardin remarquable" (bemerkenswerter Garten) ausgezeichnet. Von den Terrassen haben Sie noch einen wundervollen Blick über die Dordogne, wo wir unseren nächsten Stopp einlegen. Bevor wir das Programm mit einer Fahrt auf der Dordogne mit einer typischen Gabare beenden, werden Sie noch etwas Zeit zum Entspannen in dem bezaubernden Ort La Roque de Gageac haben. Der Ort zählt zur Vereinigung "Schönste Dörfer Frankreichs" und besticht durch seinen Charme und seiner romantischen Lage am Fluss. Den Tagesabschluss bildet der Besuch des Château de Commarque, eine mittelalterliche Burg, die durch die Privatinitiative des Comtes Hubert de Commarque wieder in Stand gesetzt wird. In den Felsen haben bereits Menschen aus dem Neolithikum und der troglodytischen Epoche Schutz gesucht und in weiterer Folge wurde die Wehrsiedlung errichtet. (kurzer Sparziergang durch den Wald vom Parkplatz zum Chateau)









4. Tag, 24.05 Sonntag

Lascaux IV - Saint Emilion (Abfahrt 08:00 Uhr)

Heute beginnen wir mit einem Ausflug in die Frühgeschichte der Menschheit. Die Grotte von Lascaux mit ihren berühmten Felszeichnungen wird auch die "Sixtinische Kapelle der Urzeit" genannt. (geöffnet ab 09:00 Uhr) Sie werden das neue Museum zur Grotte von Lascaux besichtigen, wo eine genaue Kopie der ursprünglichen Grotte, die für die Öffentlichkeit nicht mehr zugänglich ist, nachgebildet wurde. In dem Multimedialen Museum der neuesten Generation erfahren Sie nicht nur alles Wissenswertes über die Grotte und die Zeit in der die Felsenzeichnungen erschaffen wurden, sondern auch die spannende Geschichte der Entdeckung durch den damals 18 jährigen Marcel Ravidat.

Fahrt in das hügelige, verträumte Gebiet von Saint-Émilion, der zweitgrößte Weinregion Aquitaniens. Saint-Émilion ist ein entzückender, mittelalterlicher Ort, der zum Spazieren und Bummeln einlädt. Beim Besuch der Stadt werden Sie auch die einzigartige Felsenkirche Église Monolithe besuchen, die direkt in den weichen Kalkstein gehauen wurde. Durch seine einzigartige Architektur ist Saint-Émilion der einzige Winzerort in Frankreich, der von der UNE-SCO zum Weltkulturgut erklärt wurde. Zentrum der Stadt ist der Place de Marché mit Cafés und Weingeschäften. Nach etwas Freizeit in der schönen Innenstadt geht es zu einer Weinverkostung im Château Ambe Tour Pourret (nach Verfügbarkeit) Weiterfahrt nach Bordeaux zum Hotel für die nächsten 3 Nächte. Übernachtung in Bordeaux für 3 Nächte im Novotel Bordeaux Lac ****. Frühes Abendessen in einem Restaurant in der Stadt







5. Tag, 25.05 Montag Die Weine des Haute Medoc und das Weinmuseums in Bordeaux

Von Bordeaux aus unternehmen Sie einen Ausflug in das Haut-Médocs, dem wohl berühmtesten Weinbaugebiets der Welt, wo die angeblich Besten, aber sicher Teuersten Weine der Welt gekeltert werden. Durch die Fahrt der pittoresken Weinorte werden Sie zahlreiche Châteaus sehen, die den Reichtum der Weingüter repräsentieren. Beim Besuch eines Grand Crus Weingutes (Château Gruad Larose, nach Verfügbarkeit) erfahren Sie nicht nur, was die Weine dieses Gebietes so besonders Reifen lässt, sondern besichtigen den eindrucksvollen Weinkeller mit einer anschließenden Verkostung des edlen Rebensaftes.

Zurück in Bordeaux besuchen Sie noch das 2016 eröffnete, moderne Weinmuseum Cité du Vin. In eindrucksvoller interaktiver Weise erzählt Ihnen das Museum nicht nur wissenswertes über Weine aus der ganzen Welt sondern auch seine gesellschaftliche und wirtschaftliche Bedeutung. Den Abschluss des Museumsbesuchs bietet ein Glas Wein in der Etage Bellevedere mit einem herrlichen Panoramablick über die Stadt. Übernachtung in Bordeaux. Abendessen auf eigene Faust.









6. Tag, 26.05 Dienstag Bordeaux

Am Vormittag besichtigen Sie Bordeaux, eine aristokratische, sympathische Stadt, die Ihnen mit seiner romantischen Altstadt mit der sehenswerten Kathedrale St. André und dem pompösen "Grand Théatre" gefallen wird. Sie ist die achtgrößte Stadt Frankreichs und die Hauptstadt der Region Aquitanien. Schon in römischer Zeit ein wichtiges Oppidum, ist Bordeaux in der Zeit des Mittelalters der Zankapfel zwischen England und Frankreich und wechselt häufig seinen Besitzer. Im 19. und 20. Jahrhundert war die Stadt sogar dreimal kurzfristig die Hauptstadt Frankreichs. Nachmittag Freizeit in Bordeaux, um in einer der zahlreichen Weinbars, Cafés und Restaurant die Lebensart der Leute dieser schönen Stadt zu erleben. Ein Spaziergang ist zu empfehlen:

Entlang der gewundenen Flussufer erstrecken sich öffentliche Gärten. Auf der imposanten Place de la Bourse, in deren Mitte der Brunnen der drei Grazien steht, sorgt der Miroir d'Eau für faszinierende Spiegeleffekte.

Rückkehr ins Hotel und Übernachtung in Bordeaux. Abendessen auf eigene Faust







7. Tag, 27.05 Mittwoch Dune du Pilat – Arcachon – Austern – Cap Ferret

Heute fahren Sie an die Atlantikküste und besuchen die höchste Sanddüne Europas, die immer noch in Bewegung ist und ständig wächst. Im Moment misst sie etwa 117 Meter und bietet von ihrem Kamm aus einen beeindruckenden Blick auf den Atlantik. An den Rändern der Düne kann man sehr schön erkennen, wie sich der Sand langsam den Wald einverleibt.

Danach besuchen Sie Arcachon, ein Seebad in das sich Napoleon III verliebt hat. Ihm verdankt der Ort auch den Anschluss an das Eisenbahnnetz und den damit verbundenen Aufstieg. Das schöne Kasino und viele Villen zeugen noch heute von der reichen Architektur der Stadt. Machen Sie einen ausgedehnten Bummel am Pier und der Promenade und genießen Sie die Meeresluft.

Nach ihrer Mittagspause in Arcachon werden Sie während einer Bootsfahrt auf der Bucht mit den Austern, die Delikatesse der Region kennen lernen. Die Austern werden natürlich auch mit einem Glas Wein verkostet. Nach der Rückkehr nach Arcachon geht es weiter nach Biarritz zum Hotel für die nächsten 3 Nächte Hotel Mercure Le President Biarritz Zentrum**** Biarritz. Abendessen in einem Restaurant in der Stadt19.30 h







8. Tag, 28.05 Donnerstag Biarritz

Freizeit in Biarritz. Besichtigen Sie den berühmten Badeort der "Reichen und Schönen". Neben den langen Sandstrände und dem berühmten Art déco Kasino gibt es auch noch das Riff Rocher de la Vierge.

Biarritz, das elegante Seebad an der baskischen Küste im Südwesten Frankreichs, erlangte Bekanntheit, nachdem Vertreter des europäischen Adels im 19. Jahrhundert das Fischerdorf als Urlaubsort für sich entdeckten. Zudem ist die Stadt mit ihren langen Sandstränden bei Surfern beliebt. Es gibt viele Surfschulen. Das Wahrzeichen von Biarritz, das Rocher de la Vierge, ist ein Felsenriff, auf dem eine Statue der Jungfrau Maria steht. Das Riff ist über eine Fußgängerbrücke zu erreichen, die einen Panoramablick auf den Golf von Biskaya bietet.

Diejenigen, die sich entscheiden, entlang des Port des Pêcheurs spazieren zu gehen, erwarten einen großartigen Spaziergang. Was gibt es Schöneres, als den Schiffen zusehen, wie sie die frische Seeluft spüren und ästhetisches Vergnügen erleben? Vielleicht gibt es nicht viele Dinge, die so gut sind wie eine solche Erholung. Der Hafen ist eine Art verstecktes Juwel, da er unter einem steilen Ufer liegt. Das leitende Wahrzeichen ist die Kirche von Saint-Eugenie, die direkt gegenüber liegt. Unten können Sie kleine Fischerhäuser und Restaurants sehen, wo Sie Meeresfrüchte genießen können. Abendessen auf eigene Faust.



9. Tag, 29.05 Freitag

Bayonne - Espelettes - Biarritz

Heute fahren Sie ins Land der französischen Basken in den Süden Aquitaniens. Unseren ersten Stopp werden wir in Bayonne machen, dem Zentrum des baskischen Lebens in Frankreich.

Bayonne befindet sich am Zusammenfluss der Flüsse Nive und Adour, ganz in der Nähe des Atlantiks. Die malerische und lebendige Stadt der Kunst und der Geschichte. Die für ihre festliche Atmosphäre und sommerlichen Animationen bekannte Hauptstadt des französischen Baskenlands verdankt ihre Berühmtheit auch ihrem ganz besonders bemerkenswerten Architekturerbe. Die nah aneinandergereihten hübschen hohen Häuser mit den bunten Fensterläden bilden ein mehr als typisches Bild. Es ist eine wahre Freude, entlang der Kais oder in den alten Gassen zu bummeln und dabei die schönen Fassaden der Holzfachwerkhäuser zu betrachten...

Nach einem Stadtrundgang durch die einmalige Innenstadt mit dem Theater, dem Place de la Liberté und der Rue du Port Neuf besichtigen Sie die Kathedrale das beeindruckende Wahrzeichen von Bayonne.

Nach dem Sie selbst etwas Zeit in der Stadt verbracht haben, machen Sie noch einen Besuch im baskischen Museums, das die ereignisreiche Geschichte der Region erzählt. Danach fahren Sie in das Dorf Espelettes, einem typisch baskischen Dorf, das vor allem für seine roten AOC klassifizierten Chili-Schoten Piment d'Espelette bekannt ist. Hotel Mercure Le President Biarritz Zentrum**** Biarritz / Abendessen auf eigene Faust

10. Tag, 30.05 Samstag Toulouse

Abfahrt nach Toulouse nach einem letzten Sparziergang an den Stränden von Biarritz (Abfahrt ca. 11:00 Uhr).

EUROPA / SÜDFRANKREICH

www.raiffeisen-reisen.at



Bei einer Stadtführung besuchen Sie die schönsten Ecken von Toulouse. Die einstige Römerstadt an der Garonne verdankte ihren Reichtum dem Handel von Getreide und blauen Farbpigmenten. Zahlreiche Backsteinpalais in der pittoresken Innenstadt zeugen noch heute von der Hochblüte in der Renaissance und zeigen die Stadt in unterschiedlichen Lichtstimmungen: "Morgens rosa, mittags rot und abends violett". Aber es gibt auch das moderne und fortschrittliche Toulouse, wo unter anderem die Concorde, der Airbus und die Trägerrakete Ariane entwickelt wurden. Hotelbezug in Toulouse im Ibis Toulouse Centre,***. Abendessen auf eigene Faust

11. Tag, 31.05.2020 Toulouse

Nach dem Frühstück Zeit zur freien Verfügung Transfer zum Flughafen um 15:00 Uhr. Heimflug 18:20 Uhr ab Toulouse

Restauranttipps werden - wie immer - noch von OMC zusammengestellt.





Visum und Einreise

Österreichische Staatsbürger benötigen für die Einreise nach Frankreich kein Visum. Es wird unbedingt die Verwendung eines gültigen Reisepasses empfohlen. Der Personalausweis muss auf jeden Fall für die Reisedauer gültig sein.

Staatsbürger anderer Länder werden gebeten, sich vor Buchung im Reisebüro oder bei ihrem zuständigen Konsulat bzw. ihrer zuständigen Botschaft nach den für sie geltenden Bestimmungen zu erkundigen.

Der Reisende ist für seine Reisedokumente in jedem Fall selbst verantwortlich!

Stornokosten

bis 90. Tag vor Reiseantritt	20%
89. bis 60. Tag vor Reiseantritt	35%
59. bis 30. Tag vor Reiseantritt	50%
29. bis 20. Tag vor Reiseantritt	75%
19. bis 10. Tag vor Reiseantritt	85%
9. bis 5. Tag vor Reiseantritt	90%
4. bis 2. Tag vor Reiseantritt	95%
ab 1. Tag vor Reiseantritt	100%
Flugtickets ab Ausstellung	100%

Bereits vom Veranstalter getätigte und nachweislich nicht erstattbare Ausgaben (z.B. nicht refundierbare Anzahlungen für Hotels und andere Leistungen, Tickets ohne Rückerstattungsmöglichkeit, Visa-Besorgung etc.) sind im Falle eines Stornos zur Gänze vom Kunden zu begleichen.

Impfungen und Gesundheit

Für die Einreise nach Frankreich sind keine zwingenden Impfungen erforderlich.

Für eventuelle Impfentscheidungen kontaktieren Sie bitte einen Arzt Ihres Vertrauens oder das Institut für Tropenmedizin.

Versicherung

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiseversicherung mit Stornoschutz. Gerne erstellen wir für Sie ein individuelles Angebot zur Reise.

Die detaillierten Versicherungsbedingungen erhalten Sie in Ihrem Reisebüro.

EUROPA / SÜDFRANKREICH

www.raiffeisen-reisen.at



Anmeldungen bitte bis 31.10.2019

Bezahlung:

Anzahlung (20 %) der Reise ist fällig am 1.12.2019

Restzahlung ist fällig 2 Wochen vor Abreise.

Costa-Rica-Reiser können bis 31.12.2019 anzahlen.

Es gelten die Reise- und Stornobedingungen des Veranstalters Raiffeisen Reisen. Die ARB stehen auf der Homepage des Reisebüros - am besten bei Suchfunktion AGB eingeben! www.raiffeisen-reisen.at/agb

OMC:

OMC-Organisationsbeitrag pro Person: 70 Euro. Ist auch bei Storno der Reise fällig.

Wir freuen uns auf zahlreiche interessierte Reisende!

Mit freundlichen Grüßen Silvia Rotheimer-Manzinger